

## DRECHSELMASCHINE PDM 600 B2

DE AT CH

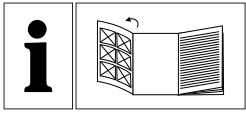
### DRECHSELMASCHINE

Bedienungs- und Sicherheitshinweise  
Originalbetriebsanleitung

GB

### LATHE

Operating and Safety Instructions  
Translation of Original Operating Manual



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

---

GB

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

---

DE / AT / CH

Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Seite

01

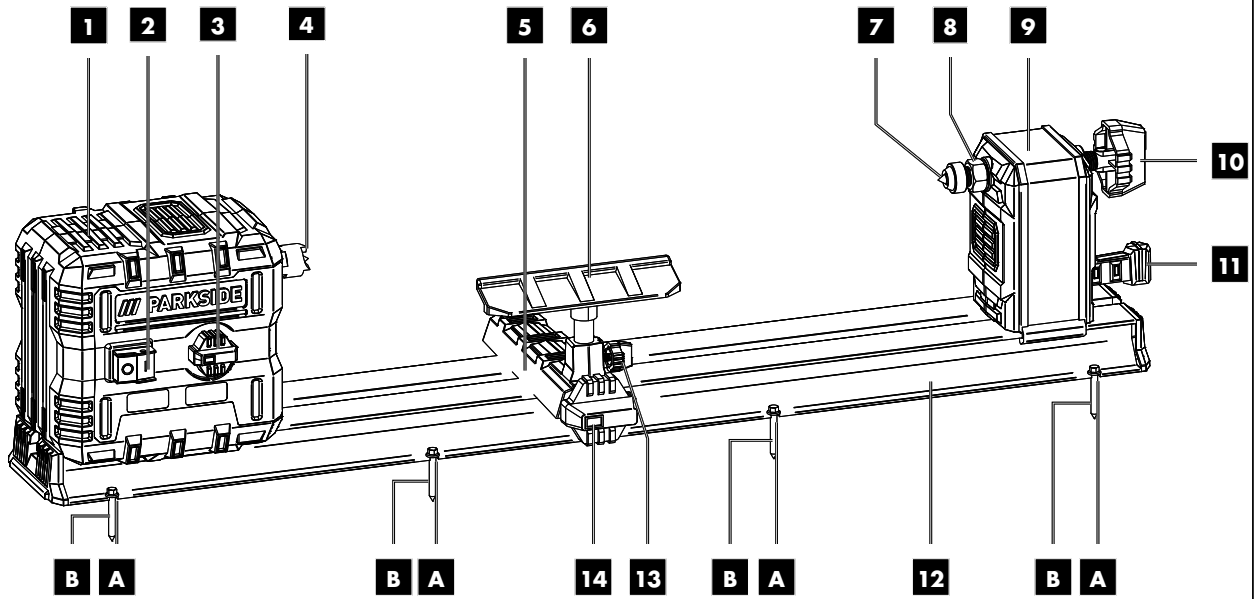
GB

Operating and Safety Instructions

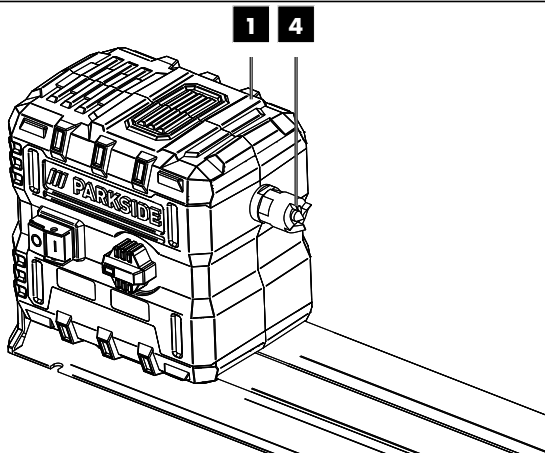
Page

12

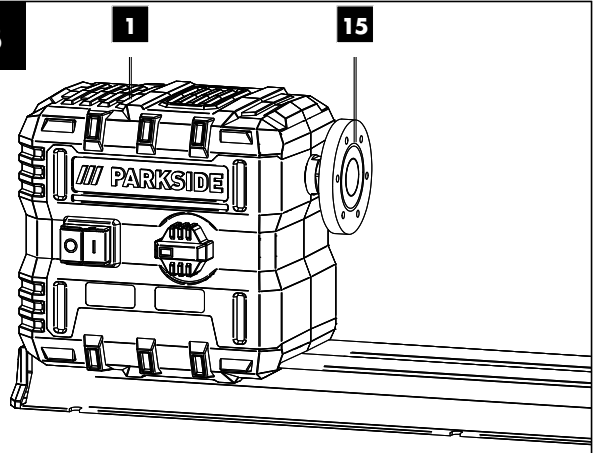
1



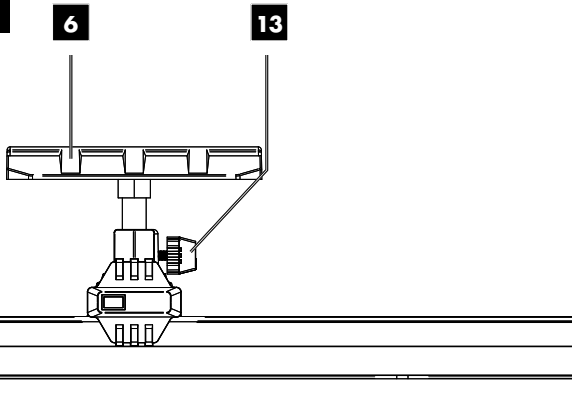
2



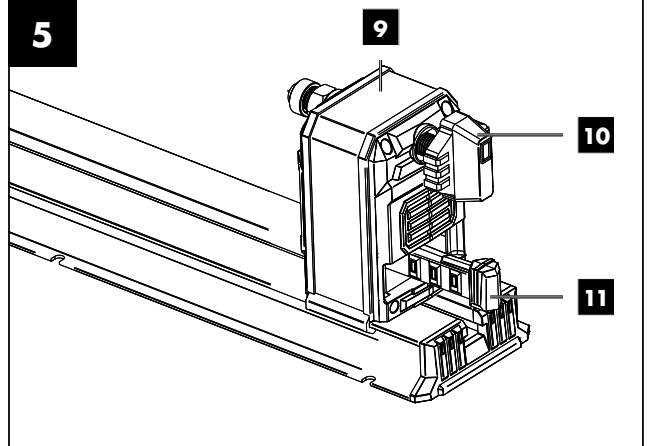
3

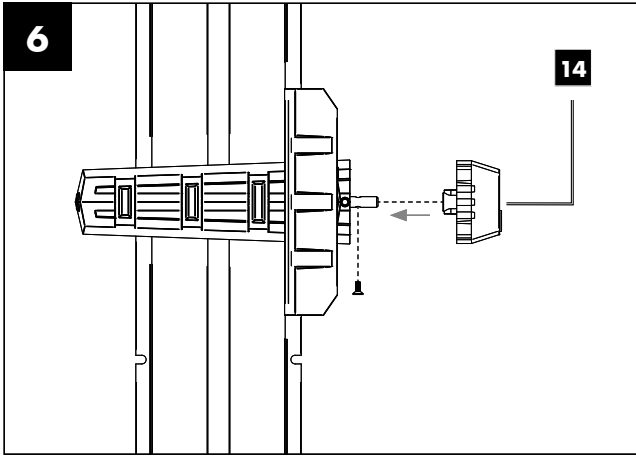


4



5





Inhalt:	Seite:
1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät.....	2
2. Einleitung .....	3
3. Gerätebeschreibung .....	3
4. Lieferumfang .....	3
5. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
6. Sicherheitshinweise .....	4
7. Restrisiken .....	6
8. Technische Daten .....	6
9. Vor Inbetriebnahme .....	7
10. Aufbau und Bedienung.....	7
11. Transport .....	9
12. Reinigung und Wartung .....	9
13. Lagerung.....	9
14. Elektrischer Anschluss.....	9
15. Entsorgung und Wiederverwertung.....	9
16. Störungsabhilfe .....	10
17. Garantiekunde .....	11
18. Konformitätserklärung.....	23

## 1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät



DE AT CH

Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!



DE AT CH

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



DE AT CH

Gehörschutz tragen!



DE AT CH

Haarnetz tragen!



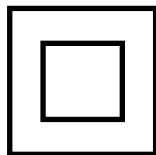
DE AT CH

Schutzbrille tragen!



DE AT CH

Benutzen von Handschuhen verboten!



DE AT CH

Schutzklasse II (Doppelisolierung)

## 2. Einleitung

### Hersteller: scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

### Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

### Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Elektrowerkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## 3. Gerätebeschreibung

1. Motoreinheit
  2. Ein/Aus-Schalter
  3. Drehzahlregler
  4. Spindelstock-Antriebszentrum
  5. Werkzeugunterstützung
  6. Werkzeugauflage
  7. Zentrierspitze
  8. Kontermutter
  9. Reitstock
  10. Handrad
  11. Spannhebel Reitstock
  12. Maschinenbett
  13. Feststellschraube
  14. Spannhebel für Werkzeugauflage
  15. Planscheibe
- A. Langlöcher  
B. Befestigungsschraube

## 4. Lieferumfang

- 1 Motoreinheit
- 1 Spindelstock-Antriebszentrum
- 1 Werkzeugauflage
- 1 Werkzeugunterstützung
- 1 Zentrierspitze
- 1 Reitstock
- 1 Maschinenbett
- 1 Planscheibe
- 2 Schraubenschlüssel SW 24
- 1 Drechselmeißel, flach/schräg
- 1 Drechselmeißel, hohl
- 1 Spannhebel Werkzeugauflage
- 8 Befestigungsschrauben (B)
- 1 Bedienungsanleitung

## 5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Drechselmaschine dient nur zum Bearbeiten von Holz mit dem geeigneten Drechselmeißel.

Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie. Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.

Die Maschine darf nur von sachkundigen Personen gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Original-Werkzeugen des Herstellers genutzt werden.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

⚠ Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## 6. Sicherheitshinweise

### Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ **WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technische Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen!

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

#### 1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

#### 2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose**

**zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

#### 3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.



- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

#### 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

#### 5. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

#### Warnung!

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

#### Sicherheitshinweise für die Drechselmaschine

- Machen Sie sich mit den Eigenschaften der Maschine und der Drechseltechnik vertraut, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.
- Prüfen Sie alle Werkstücke auf Risse oder Äste. Klebeverbindungen müssen vor dem Wenden vollständig ausgehärtet sein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück sicher verriegelt ist und alle Aufsätze gesichert sind.
- Vor dem Einschalten der Maschine sicherstellen, dass sich das Werkstück durch Drehen von Hand frei drehen kann.
- Halten Sie Ihre Hände und Finger vom rotierenden Werkstück fern.
- Schalten Sie die Maschine aus und warten Sie, bis sie zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie Einstellungen an Werkstück, Reitstock oder Werkzeugaufgabe vornehmen.
- Wartung, Einstellung, Kalibrierung und Reinigung dürfen nur bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.
- Die Maschine ist nur für den Einsatz mit Drechselmeißeln vorgesehen.
- Bewahren Sie die Drechselmeißel immer sicher auf, bevor Sie den Arbeitsplatz verlassen.
- Betreiben Sie die Drechselmaschine nicht ohne Abdeckungen und Schutzvorrichtungen.
- Schneidwerkzeuge scharf halten.
- Verwenden Sie die niedrigste Geschwindigkeit, wenn Sie ein neues Werkstück starten.
- Halten Sie die Drechselmaschine immer mit der langsamsten Geschwindigkeit an. Wenn die Drechselmaschine so schnell läuft, dass sie vibriert, besteht die Gefahr, dass das Werkstück geworfen oder das Schneidwerkzeug aus den Händen gerissen wird.
- Lassen Sie keine Schneidwerkzeuge in das Werkstück beißen. Das Holz kann gespalten oder von der Drehbank geworfen werden.
- Positionieren Sie die Werkzeugaufgabe immer über der Mittellinie der Drechselmaschine, wenn Sie ein Werkstück formen.
- Bevor Sie ein Werkstück an der Frontplatte befestigen, sollten Sie es immer so grob wie möglich ausarbeiten, um es so rund wie möglich zu machen. Dadurch werden die Vibrationen beim Drehen des Werkstücks minimiert. Befestigen Sie das Werkstück immer sicher an der Frontplatte. Andernfalls kann das Werkstück von der Drechselmaschine weggeworfen werden.

- Verwenden Sie eine Bürste oder Druckluft, um Holzspäne zu entfernen; niemals Ihre Hände. Die Späne werden scharf sein.
- Das Schneidwerkzeug muss immer fest im Spannfutter sitzen und so eingestellt sein, dass der Überstand vom Holzstück begrenzt wird. Dies reduziert die Möglichkeit, dass das Werkzeug bricht oder sich verbiegt.
- Die Drechselmaschine darf nicht im laufenden Betrieb überquert werden.
- Werkstück nur gegen die Drehrichtung in ein Schneidwerkzeug einführen. Das Werkstück muss sich immer zu Ihnen hin drehen.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn es an eine Steckdose angeschlossen ist, schalten Sie es aus und ziehen Sie es aus der Steckdose, bevor Sie es verlassen.
- Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Einige Stäube, die bei der Werkstückbearbeitung entstehen, enthalten Chemikalien, von denen bekannt ist, dass sie Krebs, Geburtsfehler oder andere reproduktive Schäden verursachen. Einige Beispiele für diese Chemikalien sind:
  - Blei aus Bleifarben
  - Kristalline Kieselsäure aus Ziegeln und Zement oder anderen Mauerwerksprodukten
  - Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Holz
- Je nachdem, wie oft Sie diese Arbeit verrichten, variiert Ihr Risiko. Um Ihre Exposition gegenüber diesen Chemikalien zu reduzieren: Arbeiten Sie in einem gut belüfteten Bereich und arbeiten Sie mit zugelassenen Sicherheitseinrichtungen, wie z.B. Staubmasken, die speziell dafür entwickelt wurden, mikroskopisch kleine Partikel herauszufiltern.
- Personen mit Herzschrittmachern sollten vor der Anwendung ihren Arzt konsultieren. Elektromagnetische Felder in der Nähe des Herzschrittmachers können zu Störungen des Herzschrittmachers oder zum Ausfall des Herzschrittmachers führen. Darüber hinaus sollten Menschen mit Herzschrittmachern:
  - Vermeiden Sie es, allein zu arbeiten.
- Richtig warten und prüfen, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Die in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen können nicht alle möglichen Bedingungen und Situationen abdecken. Der Betreiber muss verstehen, dass gesunder Menschenverstand und Vorsicht Faktoren sind, die nicht in dieses Produkt eingebaut werden können, sondern vom Betreiber geliefert werden müssen.

#### Zusätzliche Sicherheitshinweise für die Verwendung von Planscheiben

- Stellen Sie sicher, dass die Planscheibe die richtige Größe hat, um das Werkstück zu stützen.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück sicher an der Planscheibe befestigt ist.
- Schneiden Sie das Werkstück vor der Montage auf eine Planscheibe so nah wie möglich an die endgültige Form.
- Zum Drehen der Planscheibe nur Schabemeißel verwenden. Schneidemeißel können leicht aus den Händen gerissen werden.
- Achten Sie darauf, dass der Drechselmeißel die Halteschrauben an den Fertigmaßen des Werkstücks nicht stören kann.

## 7. Restrisiken

**Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.**

- Verarbeiten Sie nur ausgesuchte Hölzer ohne Fehler wie: Aststellen, Querrisse, Oberflächenrisse. Fehlerhaftes Holz neigt zum Splintern und wird zum Risiko beim Arbeiten.
- Nicht sorgfältig verleimte Hölzer können aufgrund der Zentrifugalkraft beim Bearbeiten explodieren.
- Vor dem Einspannen das rohe Werkstück auf Quadratform zuschneiden, zentrieren und auf sichere Einspannung achten. Umwucht im Werkstück führt zu Verletzungsgefahr.
- Verletzungsgefahr durch unsichere Werkzeugführung bei nicht exakt angestellter Werkzeugaufgabe und stumpfem Drechselwerkzeug. Voraussetzung für fachgerechtes Dreheln ist einwandfreies, scharf geschliffenes Drechselwerkzeug.
- Gefährdung der Gesundheit durch das rotierende Werkstück bei langem Kopfhaar und loser Kleidung. Persönliche Schutzausrüstung wie Haarnetz und eng anliegende Kleidung tragen.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzstäube oder Holzspäne. Persönliche Schutzausrüstungen wie Augenschutz und Staubmaske tragen.
- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden..
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

## 8. Technische Daten

<b>Wechselstrommotor</b>	<b>230 - 240 V~ 50 Hz</b>
<b>Leistung</b>	<b>550 Watt</b>
<b>Betriebsart</b>	<b>S1 *</b>
<b>Leerlaufdrehzahl</b>	<b>800 - 3000 min<sup>-1</sup></b>
<b>max. Werkstücklänge</b>	<b>600 mm</b>
<b>max. Ø Werkstück</b>	<b>25 cm</b>
<b>Spindelkopfgewinde</b>	<b>M 18 x 1,5</b>
<b>Gewicht ca.</b>	<b>6,5 kg</b>
<b>Baumaße LxBxH mm</b>	<b>1010x154x215</b>

\* Betriebsart S1, Dauerbetrieb

#### Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841-1 ermittelt.

<b>Schalldruckpegel L<sub>pA</sub></b>	<b>88,1 dB(A)</b>
<b>Unsicherheit K<sub>pA</sub></b>	<b>3 dB</b>
<b>Schalleistungspegel L<sub>WA</sub></b>	<b>101,1 dB(A)</b>
<b>Unsicherheit K<sub>WA</sub></b>	<b>3 dB</b>

## Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841-1.

- Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.
- Ein Warnhinweis:
- Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.
- Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

## 9. Vor Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

### ACHTUNG

**Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem Untergestell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16 A abgesichert ist.

## 10. Aufbau und Bedienung

### ⚠ Warnung! Verletzungsgefahr!

Bereiten Sie den Arbeitsplatz vor, an dem Sie das Elektrowerkzeug aufstellen wollen. Sorgen Sie für ausreichend Platz, um einen sicheren und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten. Das Elektrowerkzeug ist für Arbeiten in geschlossenen Räumen konzipiert und muss auf ebenem und festem Untergrund aufgestellt werden.

### ⚠ Wichtig! Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Wartungs-, Rückstell- oder Montagearbeiten am Gerät durchführen!

#### Befestigung der Maschine (Abb. 1)

Das Gerät muss vor Inbetriebnahme auf einer Werkbank, einem Untergestell o.ä. verschraubt werden. Nutzen Sie hierzu die Langlöcher (A) und Befestigungsschrauben (B).

#### Montage der Werkzeugauflage (6) (Abb. 1; 4; 6)

1. Montieren Sie den Spannhebel (14) der Werkzeugunterstützung (5) wie in Bild 6 dargestellt.
2. Stecken Sie die Werkzeugauflage (6) in die Bohrung der Werkzeugunterstützung (5).
3. Befestigen Sie die Werkzeugauflage (6) mit der Feststellschraube (13) auf der gewünschten Höhe.

#### Einstellung der Werkzeugauflage (6) (Abb. 1; 4)

1. Die Höhe der Werkzeugauflage (6) kann durch Lösen der Feststellschraube (13) eingestellt werden.
2. Zum Einstellen der Länge der Werkzeugauflage (6) den Spannhebel für Werkzeugauflage (14) lösen. Die Werkzeugauflage (6) muss so nah wie möglich an das Werkstück herangefahren werden, ohne es zu berühren.
3. Spannhebel für Werkzeugauflage (14) wieder festziehen.

#### Einstellung des Reitstockes (Abb. 1; 5)

1. Den Spannhebel (11) des Reitstockes (9) lösen, um den Abstand zwischen Reitstock (9) und Spindelstock-Antriebszentrum (4) einzustellen.
2. Ziehen Sie den Spannhebel (11) wieder fest, wenn die gewünschte Position des Reitstocks (9) erreicht ist.
3. Zum Einstellen des Spanndrucks das Handrad (10) verwenden und mit der Kontermutter (8) sichern.

### Warnung! Achten Sie darauf, dass die Werkzeugauflage (6) fest angezogen ist und sich nicht zum Werkstück hin drehen kann.

#### Sichern des Werkstücks auf dem Spindelstock-Antriebszentrum (Abb. 1; 2)

1. Lokalisieren Sie die Mitte des Werkstücks, indem Sie an beiden Enden genau diagonale Linien zeichnen. Der Schnittpunkt dieser beiden Linien zeigt den Mittelpunkt des Werkstücks an.
2. An einem Ende des Werkstücks einen ca. 2 mm tiefen Sägeschnitt entlang der Diagonalen vornehmen, um das Spindelstock-Antriebszentrum (4) aufzunehmen.

3. Mit einem Holzhammer (nicht im Lieferumfang enthalten) das Spindelstock-Antriebszentrum (4) in die Stelle treiben, an der die Diagonale über das Werkstückende schneidet. Achten Sie darauf, das Gewindeende des Spindelstock-Antriebszentrum (4) so zu schützen, dass kein Gegenstand das Gewinde beschädigt.
4. Schneiden Sie die Ecken vom Werkstück ab, wenn der Durchmesser der Enden größer als 5 cm x 5 cm ist, um das Drehen einfacher und sicherer zu machen.
5. Messen Sie die Gesamtlänge des Werkstücks mit dem Spindelstock-Antriebszentrum (4) und dem Zentrierstift (7) an jedem Ende.
6. Spannhebel (11) für Reitstock (9) lösen und den Abstand zwischen Spindelstock-Antriebszentrum (4) und Zentrierstift (7) so einstellen, dass ein etwas größerer Abstand als die gemessene Gesamtlänge des Werkstücks entsteht.
7. Spindelstock-Antriebszentrum (4) mit Werkstück mit dem Handrad (10) auf den Zentrierstift (7) festschrauben.
8. Die Kontermutter (8) am Reitstock (9) befestigen.
9. Werkzeugunterstützung (5) mit Werkzeugauflage (6) ca. 3 mm vom Werkstück entfernt einstellen.

**Vorsicht: Prüfen Sie vor dem Start der Maschine das Einrichten durch Drehen des Werkstücks von Hand, um sicherzustellen, dass genügend Freiraum vorhanden ist und es nicht mit der Werkzeugauflage (6) in Berührung kommt.**

#### Verwendung der Planscheibe: (Abb. 3)

Zur Verwendung der Planscheibe:

- Die Planscheibe (15) bietet festen und sicheren Halt für eine Vielzahl von gedrehten Gegenständen wie Platten, Schalen, Töpfe und runde Teile.

#### Montage der Planscheibe:

1. Spindelstock-Antriebszentrum (4) lösen und von der Spindel entfernen.
2. Planscheibe (15) auf die Spindel des Spindelstockes schrauben und von Hand mit dem Schraubenschlüssel festziehen.

#### Sichern des Werkstücks auf der Planscheibe:

Werkstücke, die nicht mit dem Spindelstock-Antriebszentrum (4) bearbeitet werden können, müssen stattdessen auf einer Planscheibe (15) oder einem Gegenstück, wie z.B. einem Spannfutter oder Holzblock, montiert werden.

1. Vor der Montage auf die Planscheibe (15) das Werkstück so nah wie möglich an die endgültige Form schneiden.
2. Planscheibe (15) fest am Werkstück befestigen. Je nach Werkstück kann dies mit Holzschrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) erfolgen, die direkt in das Werkstück eingeschraubt werden. Wenn die vorgesehenen Schnittmaße keine Schrauben zulassen, kann ein Gegenstück erforderlich sein. Ein Rückenstück kann aus einem Stück Altholzwürfel mit zwei flachen und parallelen Gegenflächen hergestellt werden. Identifizieren und markieren Sie die Mitte des Trägerteils. Das Trägerteil (Holzklotz) muss eventuell mit dem Werkstück verklebt und mit dem Trägerteil verbunden werden, das dann mit Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Planscheibe (15) befestigt wird. Spannen Sie in diesem Fall das Trägerteil auf das Werkstück und warten Sie, bis der Leim gemäß

der Empfehlung des Leimherstellers getrocknet ist. Wenn die Verwendung von Schrauben in das Werkstück nicht zulässig ist, kann das Werkstück mit einem Stück Papier zwischen die Fuge geklebt werden. Dies ermöglicht eine spätere Trennung ohne Beschädigung des Werkstücks. Verwenden Sie nur nicht konische Holzschrauben. Verwenden Sie keine Holzschrauben mit konischem Kopf.

**Vorsicht: Achten Sie auf den Drechselmeißel, damit er die Halteschrauben an den Fertigmaßen des Werkstücks nicht berührt.**

#### Ein- und Ausschalten (Abb. 1)

- Drücken Sie den Ein-Schalter (2/„I“), um die Maschine zu starten.
- Drücken Sie den Aus-Schalter (2/„O“), um die Maschine anzuhalten.

**Vorsicht: Gerät läuft sofort mit der eingestellten Drehzahl los.**

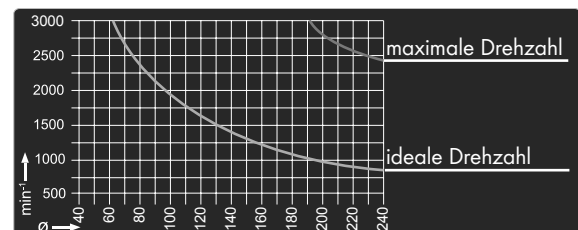
#### Drehzahlverstellung (Abb. 2)

Die richtige Drehzahl muss abhängig vom zu bearbeitenden Werkstück eingestellt werden.

#### Elektronische Drehzahlregelung:

Mit der elektronischen Drehzahlregelung können Sie die Drehzahl stufenlos einstellen:

Stellen Sie mit Hilfe des Drehzahlreglers (3) die Drehzahl ein. Die erforderliche Drehzahl hängt vom Werkstückdurchmesser ab.



Der Werkstückdurchmesser ist auf der X-Achse angegeben.

Die Y-Achse stellt die Drehzahl dar.

Beginnen Sie mit dem Durchmesser des Werkstücks und folgen Sie im Vertikal nach oben. Lesen Sie dann die Drehzahl ab, bei der die vertikale Linie auf die Kurve trifft.

#### Wichtige Informationen für den Betrieb

- Wir empfehlen Ihnen, sich an die Fachliteratur über Drechseltechniken zu wenden.
- Achten Sie bei der Auswahl des Holzes für Ihre Dreharbeiten auf Äste und Schrumpfbewegungen. Nur risse- und aszfreies Holz verwenden (bei kleinen Ästen ist auf den Druck mit dem Drehwerkzeug zu achten).
- Überprüfen Sie immer, ob das Formteil sicher gehalten wird, indem Sie es von Hand prüfen. Warnung! Ziehen Sie den Netzstecker!
- Verwenden Sie nur ein Original-Drehwerkzeug, das scharf ist.
- Beim Drehen von Holzscheiben nicht in der Flugbahn des Werkstücks stehen.
- Bitte schneiden Sie große und unausgewogene Formteile mit einer Bandsäge oder Laubsäge so gut wie möglich zurecht. Wenn die Formteile sehr unausgewogen sind, stellen sie eine Gefahr für Ihre Gesundheit und die Lebensdauer der Maschine dar.

- Beginnen Sie immer mit der kleinstmöglichen Geschwindigkeit für neue Werkstücke und erhöhen Sie diese mit zunehmender Massivität des zu drehenden Werkstücks.
- Verwenden Sie keine Holzscheiben mit Kontraktionsrissen, da diese bei Einwirkung von Fliehkräften eine hohe Berstgefahr darstellen.
- Überschreiten Sie nicht die maximalen Werkstückgrößen.
- Bei Werkzeugen, die blockiert werden: Ziehen Sie zuerst den Netzstecker, bevor Sie mit der Fehlersuche beginnen.
- Für Ihre Dreharbeiten positionieren Sie sich an der Maschine, so dass Sie die Meißel effektiv auf dem Werkzeugträger führen können.
- Verwenden Sie nur Schneidwerkzeuge, die für Drehselarbeiten empfohlen werden.

## 11. Transport

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit. Tragen Sie das Elektrowerkzeug am Maschinenbett (12).
3. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.
4. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Versutschen.
5. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

## 12. Reinigung und Wartung

### ⚠ Warnung!

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

### Allgemeine Wartungsmaßnahmen

Wischen Sie von Zeit zu Zeit mit einem Tuch Späne und Staub von der Maschine ab. Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor. Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

### Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

### Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden. Verschleißteile\*: Drechslerbeitel

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

## 13. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

## 14. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

### Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden. Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

### Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 - 240 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

### Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

## 15. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoff. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



**Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.**

**Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.**

**Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

**16. Störungsabhilfe**

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Schnittqualität ist schlecht.	Schneidwerkzeug ist stumpf.	Schneidwerkzeug schärfen oder ersetzen.
	Zu aggressiv geschnitten.	Reduzieren Sie den Arbeitsdruck.
	Das Schneidwerkzeug wird unterhalb der Werkstückmittellinie positioniert.	Schneidwerkzeug auf maximal 3 mm über der Werkstückmitte absenken.
	Drehgeschwindigkeit zu langsam	Geschwindigkeit einstellen
Übermäßige Vibrationen beim Drehen dünner Werkstücke.	Das Schneidwerkzeug befindet sich unterhalb der Werkstückmittellinie.	Schneidwerkzeug auf die Mittellinie des Werkstücks anheben.
	Zu aggressiv geschnitten.	Reduzieren Sie den Arbeitsdruck.
Übermäßige Vibrationen beim Drehen großer Werkstücke oder Schalen.	Spindelstock und/oder Reitstock unsachgemäß an den Enden des Werkstücks angeordnet.	Prüfen Sie, ob die Werkstückspitzen am Spindelstock und/oder Reitstock korrekt auf Werkstückmitte angebracht sind.
	Das Werkstück ist nicht ausgewuchtet.	Schneiden Sie das Ende des Werkstücks, bis das Werkstück ausgewuchtet ist.
Die Drechselmaschine dreht sich nicht.	Kabel nicht an die Steckdose angeschlossen.	An die Steckdose anschließen.
Die Drechselmaschine schaltet sich nicht aus.	Beschädigter oder defekter Netzschalter und/oder interne Verkabelung.	Ziehen Sie den Stecker der Drechselmaschine sofort aus der Steckdose. Betreiben Sie die Drechselmaschine erst, wenn sie von einem qualifizierten Servicetechniker repariert wurde.

## 17. Garantiekunde

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z. B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z. B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z. B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Service-Adresse. Sofern die Reklamation innerhalb der Garantiezeit liegt, werden wir Ihnen einen Retourenschein zur Verfügung stellen, mit dem Sie Ihr defektes Gerät kostenfrei an uns zurücksenden können. Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

#### Service-Hotline (DE):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Hotline (AT):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Hotline (CH):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-E-Mail (DE):

service.DE@scheppach.com

#### Service-E-Mail (AT):

service.AT@scheppach.com

#### Service-E-Mail (CH):

service.CH@scheppach.com

#### Service-Adresse (DE):

scheppach Fabrikation von  
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Str. 69  
DE - 89335 Ichenhausen

#### Service-Adresse (AT):

Gausch Hubert  
Bairisch Kölldorf 267  
AT - 8344 Bad Gleichenberg

#### Service-Adresse (CH):

Klaus-Häberling AG  
Industriestraße 6  
CH - 8610 Uster



Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 367469\_2101 ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Table of contents:	Page:
1. Explanation of the symbols on the device .....	13
2. Introduction.....	14
3. Device description.....	14
4. Scope of delivery .....	14
5. Proper use.....	14
6. Safety instructions.....	15
7. Residual risks .....	17
8. Technical data.....	17
9. Before commissioning .....	17
10. Attachment and operation.....	17
11. Transport .....	19
12. Cleaning and maintenance .....	19
13. Storage .....	19
14. Electrical connection .....	19
15. Disposal and recycling .....	20
16. Troubleshooting.....	20
17. Warranty certificate .....	21
18. Declaration of conformity .....	23



## 1. Explanation of the symbols on the device



GB

Warning! Non-adherence poses a risk of death, danger of injury or the risk of damage to the tool!



GB

Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!



GB

Wear hearing protection!



GB

Wear a hair net!



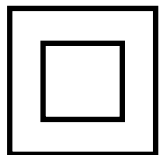
GB

Wear safety goggles!



GB

The use of gloves is prohibited!



GB

Protection class II (double insulation)

## 2. Introduction

### Manufacturer:

#### **scheppach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Dear Customer,

We hope that your new device brings you much enjoyment and success.

### Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating instructions.
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Improper use
- Failures of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE0113 not being observed.

### Note:

Read the whole text of the operating manual before assembly and commissioning.

This operating manual should help you familiarise yourself with your power tool and teach you how to use it for its intended purpose.

The operating manual include important instructions for the safe, proper and economic operation of the power tool, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the power tool.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the power tool in your country.

Keep the operating manual package with the power tool at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work. The power tool may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules for operating woodworking machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

## 3. Device description

1. Motor unit
  2. On/Off switch
  3. Speed control
  4. Headstock drive centre
  5. Tool support
  6. Tool support
  7. Centring pin
  8. Lock nut
  9. Tailstock
  10. Hand wheel
  11. Clamping lever tailstock
  12. Machine bed
  13. Locking screw
  14. Tightening lever for tool support
  15. Face plate
- A. Elongated holes  
B. Fixing screw

## 4. Scope of delivery

- 1 motor unit
- 1 headstock drive centre
- 1 tool support holder
- 1 tool support
- 1 centring pin
- 1 tailstock
- 1 machine bed
- 1 face plate
- 2 spanners, size 24
- 1 Wood-turning chisel, flat/angular
- 1 Wood-turning chisel, hollow
- 1 tool support holder tightening lever
- 8 fastening screws (B)
- 1 Operating manual

## 5. Proper use

The wood-turning machine is used for working wood with suitable wood-turning chisels.

The machine complies with the applicable EC machinery directive. The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

The applicable accident prevention regulations and the other generally accepted safety rules must be observed.

The machine may only be maintained or repaired by competent persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. Any liability of the manufacturer for damages resulting from arbitrary changes to the machine is excluded.

The machine may only be operated with original accessories and original tools from the manufacturer.

Any use beyond this is improper use. The manufacturer is not responsible for the resultant damages, the user bears this risk alone.

**⚠** Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

## 6. Safety instructions

### General power tool safety warnings

**⚠ WARNING! Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

**Save all warnings and instructions for future reference.**

The term "electric tool" in the safety instructions refers to mains-operated (with mains cable) electric tools or rechargeable (cordless) electric tools.

#### 1. Work area safety

- a) **Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

#### 2. Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed surfaces, such as pipes, heaters, ovens and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Using a fault-current circuit breaker reduces the risk of an electric shock.

#### 3. Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or**

**under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

- b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

#### 4. Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

## 5. Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

### Warning!

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

### Safety instructions for the wood-turning machine

- Familiarise yourself with the properties of the machine and the wood-turning technology before starting the machine.
- Check all workpieces for cracks or knots. Adhesive joints must be fully hardened before turning.
- Make sure the workpiece is securely engaged and all attachments are secured.
- Before switching on the machine, ensure that the workpiece can turn freely by turning it by hand.
- Keep your hands and fingers away from the rotating workpiece.
- Switch off the machine and wait until it has come to a standstill before adjusting the workpiece, tailstock or tool support.
- Maintenance, setting, calibration and cleaning may only be carried out with the engine switched off.
- The machine is only intended for use with wood-turning chisels.
- Always store the wood-turning chisel in a safe place before leaving the workplace.
- Do not operate the wood-turning machine without covers and protective devices.
- Keep cutting tools sharp.
- Use the lowest speed when starting a new workpiece.
- Always stop the wood-turning machine at the slowest speed. If the wood-turning machine runs so fast that it vibrates, there is a danger that the workpiece will be thrown or the cutting tool pulled out of your hands.
- Do not let cutting tools bite into the workpiece. The wood can be split or thrown from the lathe.
- Always position the tool support above the centre line of the wood-turning machine when shaping a workpiece.

- Before attaching a workpiece to the front plate, always plan as roughly as possible to make it as round as possible. This minimises the vibrations when rotating the workpiece. Always attach the workpiece securely to the front plate. Otherwise the workpiece can be thrown away from the wood-turning machine.
- Use a brush or compressed air to remove wood chippings; never your hands. The chips will be sharp.
- The cutting tool must always sit firmly in the clamping chuck and be adjusted so that the protrusion from the piece of wood is limited. This reduces the chance of the tool breaking or bending.
- The wood-turning machine must not be crossed while it is in operation.
- Only insert the workpiece into a cutting tool against the direction of rotation. The workpiece must always turn towards you.
- Do not leave the device unattended when it is plugged into a socket, turn it off and pull it out of the socket before leaving it.
- This product is not a toy. Keep out of the reach of children.
- Some dusts caused by the machining contain chemicals known to cause cancer, birth defects, or other reproductive harm. Some examples of these chemicals are:
  - Lead from lead paints
  - Crystalline silica from bricks and cement or other masonry products
  - Arsenic and chromium from chemically treated wood
- Your risk will vary depending on how often you carry out this work. To reduce your exposure to these chemicals: Work in a well-ventilated area and work with approved safety devices, such as dust masks that have been specially designed to filter out microscopic particles.
- People with pacemakers should consult their doctor before use. Electromagnetic fields in the vicinity of the pacemaker can interfere with the pacemaker or cause the pacemaker to fail. Furthermore, people with pacemakers should:
  - Avoid working alone.
- Properly maintain and check to avoid an electric shock.
- The warnings, precautionary measures and instructions described in this user manual cannot cover all possible conditions and situations. The operator must understand that common sense and caution are factors that cannot be built into this product but must be provided by the operator.

### Additional safety instructions for the use of face plates

- Make sure the face plate is the correct size to support the workpiece.
- Make sure that the workpiece is securely attached to the face plate.
- Before mounting the workpiece on a face plate, cut the workpiece as close as possible to the final shape.
- Only use a scraper chisel to turn the face plate. Cutting chisels can be pulled out of your hands easily.
- Make sure that the wood-turning chisel cannot interfere with the retaining screws on the finished dimensions of the workpiece.

## 7. Residual risks

**The electric tool is state-of-the-art and has been built according to the recognised technical safety regulations. However, individual residual risks can arise during operation.**

- Only use selected timbers without faults such as: Knots, transverse cracks, surface cracks. Defective wood is prone to splintering and becomes a risk when working.
- Timbers that are not carefully glued can explode due to the centrifugal force during machining.
- Before clamping, cut the raw workpiece into a square shape, centre it and ensure that it is securely clamped. Imbalance in the workpiece leads to the danger of injury.
- Danger of injury due to unsafe tool guidance if the tool support is not positioned precisely and the wood-turning tool is blunt. A prerequisite for correct wood-turning is a flawless, sharpened wood-turning tool.
- Danger to health due to the rotating workpiece if hair is long and clothing loose. Wear personal protective equipment such as a hair net and close-fitting clothing.
- Risk to health from wood dust or wood chippings. Wear personal protective equipment such as protective goggles and dust masks.
- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety instructions" and the "Proper use" are observed along with the whole of the operating instructions.
- Before performing setting or maintenance work, switch the device off and unplug the mains plug.

## 8. Technical data

<b>AC motor</b>	<b>230 - 240 V ~ 50 Hz</b>
<b>Power</b>	<b>550 Watts</b>
<b>Operating mode</b>	<b>S1 *</b>
<b>Idle speed</b>	<b>800 - 3000<sup>rpm</sup></b>
<b>max. workpiece length</b>	<b>600 mm</b>
<b>max. workpiece Ø</b>	<b>25 cm</b>
<b>Spindle head thread</b>	<b>M 18 x 1.5</b>
<b>Weight approx.</b>	<b>6.5 kg</b>
<b>Dimensions LxWxH mm</b>	<b>1010x154x215</b>

\* Operating mode S1, continuous operation

### Noise level

The noise levels have been determined in accordance with EN 62841-1.

<b>Sound pressure level <math>L_{pA}</math></b>	<b>88.1 dB(A)</b>
<b>Uncertainty <math>K_{pA}</math></b>	<b>3 dB</b>
<b>Sound power level <math>L_{WA}</math></b>	<b>101.1 dB(A)</b>
<b>Uncertainty <math>K_{WA}</math></b>	<b>3 dB</b>

### Wear hearing protection.

Excessive noise can result in a loss of hearing. Total vibration emission values (vector sum of three directions) determined per EN 62841-1.

- The total vibration emission values specified and the device emissions values specified have been measured in accordance with a standardised test procedure and can be used for comparison of one electric tool with another.
- The total vibration emission values specified and the device emissions values specified can also be used for an initial estimation of the load.
- A warning:
- The vibration values and noise emission values can vary from the specified values during the actual use of the electric tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used, and in particular the type of workpiece being processed.
- It is necessary to determine the safety measures for the protection of the operator based on an assessment of the vibration load during the actual conditions of use (In doing so, all parts of the operating cycle must be taken into account such as times in which the electric tool is switched off or times in which it is switched on, but is not running under a load).

## 9. Before commissioning

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

### ATTENTION

**The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!**

- The machine must be securely installed, i.e. bolted down on a workbench, machine stand or similar.
- Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly.
- In case of previously machined wood, be aware of any foreign bodies, such as nails or screws, etc.
- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Only connect the machine to a correctly installed protective contact socket, with fuse protection of at least 16 A.

## 10. Attachment and operation

### ⚠ Warning! Danger of injury!

Prepare the workplace where you want to set up the electric tool. Ensure there is sufficient space to guarantee safe and trouble-free operation. The electric tool is designed for working in enclosed rooms and must be set up on a level and firm surface.

**⚠ Important! Pull out the mains plug before carrying out maintenance, reset or assembly work on the device!**

### **Attachment of the machine (Fig. 1)**

The device must be screwed onto a workbench, machine stand or similar before commissioning. Use the elongated holes (A) and fastening screws (B) for this.

### **Installing the tool support (6) (Fig. 1; 4)**

1. Fit the tightening lever (14) of the tool support (5) as shown in Figure 6.
2. Plug the tool support holder (6) into the hole in the tool mount (5).
3. Fasten the tool support holder (6) at the desired height using the locking screw (13).

### **Setting the tool support holder (6) (Fig. 1; 4; 6)**

1. The height of the tool support holder (6) can be set by loosening the locking screw (13).
2. In order to set the length of the tool support holder (6), loosen the clamping lever for the tool support holder (14). The tool support (6) must be driven as close as possible to the workpiece without touching it.
3. Retighten the clamping lever for the tool support holder (14).

### **Adjusting the tailstock (Fig. 1; 5)**

1. Loosen the clamping lever (11) of the tailstock (9) in order to set the distance between the tailstock (9) and the headstock drive centre (4).
2. Pull the tightening lever (11) again once the desired tailstock (9) position has been reached.
3. Use the hand wheel (10) to adjust the clamping pressure and secure it with the counternut (8).

**Warning! Make sure that the tool support (6) is firmly tightened and cannot turn towards the workpiece.**

### **Secure the workpiece on the headstock drive centre (Fig. 1; 2)**

1. Locate the centre of the workpiece by drawing precise diagonal lines at both ends. The intersection of these two lines indicates the centre of the workpiece.
2. At the end of the workpiece, produce an approx. 2 mm deep saw cut along the diagonal, in order to receive the headstock drive centre (4).
3. Using a wooden hammer (not included in the scope of delivery), drive the headstock drive centre (4) into the point where the diagonal cuts over the end of the workpiece. Make sure to protect the threaded end of the headstock drive centre (4) so that no object damages the thread.
4. Cut the corners off the workpiece if the diameter of the ends is greater than 5 cm x 5 cm to make turning easier and safer.
5. Measure the total length of the workpiece using the headstock drive centre (4) and the centring pin (7) at each end.

6. Loosen the tightening lever (11) for the tailstock (9) and set the distance between the headstock drive centre (4) and the centring pin (7), such that a slightly greater distance is obtained than the measured total length of the workpiece.
7. Screw the headstock drive centre (4) with the workpiece onto the centring pin (7) using the hand wheel (10).
8. Affix the counternut (8) to the tailstock (9).
9. Set the tool mount (5) with tool support holder (6) approx. 3 mm away from the workpiece.

**Caution: Before starting the machine, check the set-up by rotating the workpiece by hand to ensure that there is enough free space available and that it does not come into contact with the tool support (6).**

### **Using the face plate: (Fig. 3)**

To use the face plate:

- The face plate (15) provides a firm and secure hold for a large number of turned objects such as plates, bowls, pots and round parts.

### **Assembly of the face plate:**

1. Loosen the headstock drive centre (4) and remove from the spindle.
2. Screw the face plate (15) onto the spindle of the headstock and tighten with the spanner by hand.

### **Securing the workpiece on the face plate:**

Workpieces that cannot be machined with the headstock drive centre (4) must instead be mounted on a face plate (15) or a counter piece, such as a clamping chuck or wooden block.

1. Before mounting on the face plate (15), cut the workpiece as close as possible to the final shape.
2. Attach the face plate (15) securely to the workpiece. Depending on the workpiece, this can be done using wood screws (not included in the scope of delivery) that are screwed directly into the workpiece. If the intended cutting dimensions do not permit screws, a counter piece may be required. A back piece can be made from an old wooden cube piece with two flat and parallel opposing surfaces. Identify and mark the centre of the carrier part. It may be necessary to bond the carrier part (wooden block) with the workpiece and attach it to the carrier part, before fastening it to the face plate (15) using screws (not included in the scope of delivery). In this case, clamp the carrier part to the workpiece and wait until the glue has dried as per the recommendation of the glue manufacturer. If the use of screws in the workpiece is not permitted, the workpiece can be glued with a piece of paper between the joint. This enables later separation without damaging the workpiece. Only use non-conical wood screws. Do not use wood screws with a conical head.

**Caution: Pay attention to the wood-turning chisel so that it does not touch the retaining screws on the finished dimensions of the workpiece.**

### **Switching on and off (Fig. 1)**

- Press the on switch (2/"1") to start the machine.
- Press the off switch (2/"0") to stop the machine.

**Caution: The device starts running immediately at the set speed.**

### Speed adjustment (Fig. 1)

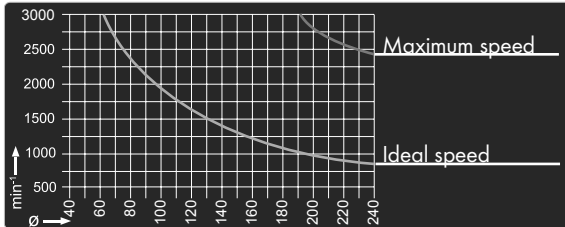
The correct speed must be set depending on the workpiece to be processed.

#### Electronic speed control:

Use the electronic speed control to steplessly set the speed:

Set the speed with the help of the speed control (3).

The required speed depends on the workpiece diameter.



The workpiece diameter is indicated on the X-axis.

The Y-axis represents the speed.

Start with the diameter of the workpiece and follow it vertically upwards. Then read out the speed at which the vertical line meets the curve.

#### Important information for operation

- We recommend that you refer to the specialist literature on wood-turning techniques.
- When choosing the wood for your turning work, pay attention to knots and contraction movements. Only use wood that is free of cracks and knots (with small knots, pay attention to the pressure with the turning tool).
- Always check that the moulded part is held securely by checking it by hand. Warning! Remove the mains plug!
- Only use an original turning tool that is sharp.
- When turning wooden disks, do not stand in the trajectory of the workpiece.
- Please cut large and unbalanced moulded parts as well as possible using a band saw or jigsaw. If the moulded parts are very unbalanced, they pose a danger to your health and the service life of the machine.
- Always start with the lowest possible speed for new workpieces and increase it as the solidity of the workpiece to be turned grows.
- Do not use wooden disks with contraction cracks, as these represent a high danger of bursting when exposed to centrifugal forces.
- Do not exceed the maximum workpiece sizes.
- For tools that are blocked: First pull out the mains plug before starting troubleshooting.
- For your turning work, position yourself at the machine so that you can guide the chisels effectively on the tool carrier.
- Only use cutting tools that are recommended for wood-turning work.

## 11. Transport

1. Always switch off the electrical tool before transport and disconnect it from the power supply.

2. Always carry the electric tool with at least one other person. Carry the electric tool on the machine bed (12).
3. Protect the electrical tool from impacts, shocks and severe vibrations, e.g. during vehicular transport.
4. Secure the electric tool against toppling and slipping.
5. Never use protective devices for handling or transport.

## 12. Cleaning and maintenance

### ⚠ Warning!

Pull out the mains plug before carrying out any adjustments, maintenance or repair work!

#### General maintenance tasks

Wipe swarf and dust off the machine from time to time with a cloth. Oil the rotating parts once monthly to extend the life of the tool. Do not oil the motor.

Do not use corrosive agents for cleaning the plastic.

#### Maintenance

The device has no further internal parts that require maintenance.

#### Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts\*: Wood-turning chisel

\* may not be included in the scope of supply!

## 13. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Store the electric tool in its original packaging.

Cover the electric tool to protect it from dust or moisture.

Store the operating manual with the electric tool.

## 14. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

#### Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

#### AC motor

- The mains voltage must be 230 - 240 V $\sim$ .
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm<sup>2</sup>.

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

If the power cord of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer, their service department or a similarly qualified person to avoid dangers.

#### Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

## 15. Disposal and recycling

The device is supplied in packaging to avoid transport damages. This packaging is raw material and can thus be used again or can be reintegrated into the raw material cycle. The device and its accessories are made of different materials, such as metals and plastics. Take defective components to special waste disposal sites. Check with your specialist dealer or municipal administration!

## 16. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
The cut quality is poor.	Cutting tool is brunt.	Sharpen or replace cutting tool.
	Cut too aggressively.	Reduce the work pressure.
	The cutting tool is positioned below the workpiece centreline.	Do not apply the cutting tool any lower than 3 mm above the centre of the workpiece.
	Turning speed too slow	Adjust speed
Excessive vibration when turning thin workpieces.	The cutting tool is below the workpiece centreline.	Raise the cutting tool to the centreline of the workpiece.
	Cut too aggressively.	Reduce the work pressure.
Excessive vibration when turning large workpieces or bowls.	Headstock and/or tailstock incorrectly positioned at the ends of the workpiece.	Check whether the workpiece tips on the headstock and/or tailstock are properly attached to the centre of the workpiece.
	The workpiece is not balanced.	Cut the end of the part until the workpiece is balanced.
The wood-turning machine does not turn.	Cable not connected to the mains socket.	Connect it to the mains socket.
The wood-turning machine does not turn off.	Damaged or defective power switch and/or internal wiring.	Pull the wood-turning machine's plug out of the socket immediately. Do not operate the wood-turning machine until it has been repaired by a qualified service technician.



**The packaging is made of environmentally friendly materials that can be disposed of at your local recycling centre.**

**You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.**

#### Do not throw old equipment away with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of in household waste as per Waste Electrical and Electronic Equipment directive (2012/19/EU) and national laws. This product must be handed over at the intended collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or delivering it to an authorised collection point for the recycling of old electrical and electronic devices. Improper handling of old devices can have negative effects on the environment and on human health due to potential hazardous materials which are often contained in old electrical and electronic devices. By disposing of this product properly, you are also contributing to the effective use of natural resources. Information about collection points for old devices can be found at your municipal authority, the local disposal provider, an authorised location for the disposal of old electrical and electronic devices or your waste collection service.



## 17. Warranty certificate

### Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

- These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
- Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

- The guarantee is valid for a period of 3 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
- In order to assert your guarantee claim, please contact the service partner shown below. If the complaint is within the guarantee period, we will provide you with a return slip, with which you can return your defective device free of charge to us. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

### Service-Hotline (GB):

+800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

### Service-Email (GB):

service.GB@schepach.com

### Service Address (GB):

Forest Park & Garden  
Coed Court, Taffsmead Road  
Treforest, Ind. Estate, Pontypridd CF375SW



At [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) you can download this and many more manuals, product videos plus installation software.

The QR code takes you directly to the Lidl service page ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) and you can open your operating manual by entering the article number (IAN) 367469\_2101.



# CE-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung



**scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen**

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleléségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EU-direktiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji skladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää alla esitettyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkras härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

**Parkside**

Art.-Bezeichnung / Article name:

**DRECHSELMASCHINE - PDM 600 B2**

Art.-Nr. / Art. no.:

**3902306974 - 3902306981; 39023069915**

Ident.-Nr. / Ident. no.:

**01001 - 89716**

<input type="checkbox"/> 2014/29/EU	<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/> 2014/35/EU	<input type="checkbox"/> 2014/68/EU	<input type="checkbox"/> 90/396/EC	<b>Annex V</b>
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		<b>Annex VI</b> Noise: measured $L_{WA} = xx$ dB(A); guaranteed $L_{WA} = xx$ dB(A) $P = xx$ KW; $L/\varnothing = cm$ Notified Body:  Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			<input type="checkbox"/> 2010/26/EC
<b>Annex IV</b> Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No:

Standard references:

**EN 62841-1:2015; EN ISO 12100:2010; EN 55014-1:2017/A11:2020; EN 55014-2:2015;  
EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013/A1:2019**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

\* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Ichenhausen, den 27.05.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

**First CE: 2019**

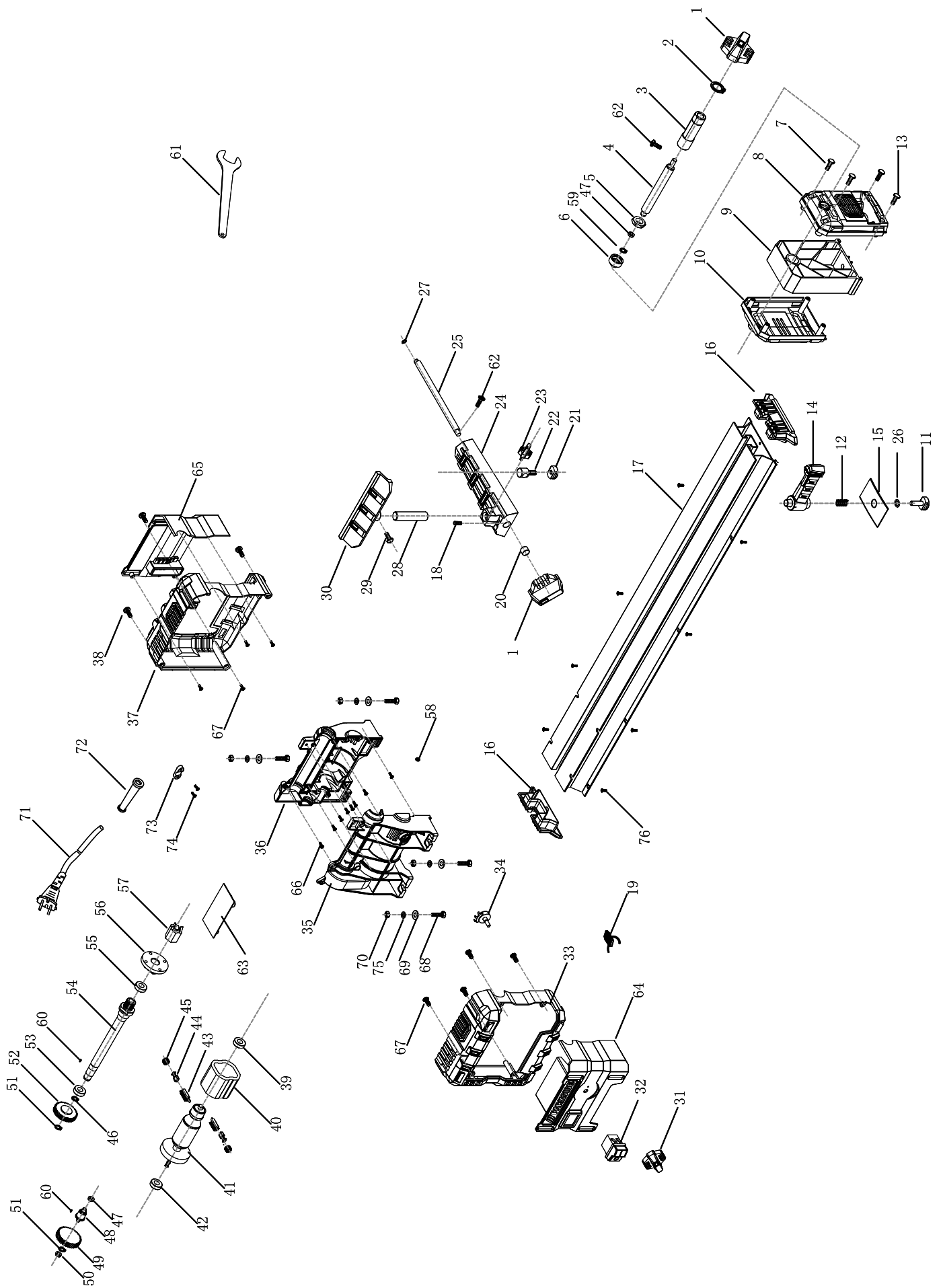
**Subject to change without notice**

**Documents registrar:** Thomas Schuster  
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen













**SCHEPPACH FABRIKATION VON HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN GMBH**

Günzburger Str. 69  
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Version des informations · Versione delle informazioni · Last Information Update  
Update: 05 / 2021 · Ident.-No.: 367469\_2101\_3902306974 / 3902306981

IAN 367469\_2101